

# Hansestadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ortsbeirates Evershagen

Sitzungstermin: Dienstag, 11.04.2017  
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr  
Sitzungsende: 19:57 Uhr  
Raum, Ort: Mehrgenerationenhaus Evershagen, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Niels Schönwälder SPD

##### reguläre Mitglieder

Harm Wullekopf DIE LINKE.  
Klaus Lange DIE LINKE.  
Eik Deistung CDU  
Silvia Schlage BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Christel Weißig AfD

##### Verwaltung

Dr. Ute Fischer-Gäde Amt für Stadtgrün, Naturschutz  
und Landschaftspflege  
Martina Koch Ortsamt Nordwest 2  
Adriana Oertel-Schiller Ortsamt Nordwest 2

##### Gäste

Rainer Albrecht Mitglied des Landtages  
rok-TV  
Ronald Normann Landesamt für Straßenbau und  
Verkehr Dez.Autoahn  
Bärbel Fandrich Landesamt für Straßenbau und  
Verkehr MV  
Krämer Landesamt für Straßenbau und  
Verkehr M-V

##### Abwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Eike Dettmann	DIE LINKE.	unentschuldigt
Ralf Orthmann	DIE LINKE.	entschuldigt
Frank Giesen	CDU	entschuldigt
Christian Jühlke	SPD	unentschuldigt
Gerrit van Dijk	UFR/ FDP	entschuldigt

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 5 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 6 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin
- 7 Aktuelles Thema
- 7.1 Die Amtsleiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege stellt sich und ihr Amt vor
- 7.2 Informationen zum Bau- und Planungsstand, Kreuzungsbauwerk Evershagen
- 8 Anträge
- 8.1 Errichtung einer Werkstatt für "Stihl" - Artikel unterhalb des Vordaches an der Westseite des BAUHAUS Fachcentrums
- 9 Verschiedenes

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

Herr Schönwälder eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste. Er stellt die ordnungsmäßige Einladung und Beschlussfähigkeit fest. 6 von 11 Mitgliedern sind anwesend.

<b>TOP 2 Änderung der Tagesordnung</b>
--

Die Tagesordnung wird mit 5 Ja Stimmen und einer zur Kenntnisnahme genehmigt.

<b>TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.03.2017</b>
---

Die Niederschrift wird mit 6 Ja Stimmen genehmigt.

<b>TOP 4 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder</b>
---

Frau Schlage:

Am 28.04.2017 findet die vom Ortsbeirat geplante Aktion „Evershagen räumt auf“ statt. Der Tag

fällt auf einen normalen Arbeitstag, nämlich einen Freitag. Ist das sinnvoll und vom Ortsbeirat so gewollt?

Herr Wullekopf:

Ja, dieser Wochentag wurde bereits auch in den vergangenen Jahren gewählt. Die Absprache erfolgte mit den Schulen und allen anderen Helfern (Vereinen, Institutionen, dem Grünamt und den Wohnungsgesellschaften).

Frau Weißig:

Bittet um Einladung des Kontaktbeamten Herrn Schwarz. Ein Zwischenbericht für den Ortsteil sollte erfolgen.

Gibt es einen neuen Sachstand zur Voranfrage der Nutzungsänderung Kaffeehaus in eine Gebetsstätte?

Herr Schönwälder und Frau Koch:

Nein. Bei neuer Sachstandslage wird die Bauamtsleiterin geladen und ein Informationsfluss erfolgen.

#### **TOP 5      Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner**

Herr Heilmann meldet sich zu Wort.

Herr Schönwälder verweist auf den § 2 Abs. 1 der Satzung der Ortsbeiräte, in dem geregelt ist, dass Einwohnerinnen und Einwohner des Ortsbeiratsbereiches Rederecht erhalten.

#### **TOP 6      Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und der Ortsamtsleiterin**

Frau Koch:

Durch das Ortsamt wurde ein Schreiben an Die TLG Immobilien AG geschickt. In diesem Schreiben geht es um die Parkplatzsituation außerhalb der Geschäftszeit. Der Parkplatz am Scharren durfte während dieser Zeit kostenlos genutzt werden. Wie bereits im Protokoll vom 14.03.2017 erwähnt, wird seitens der Eigentümer eine Parkraumüberwachung stattfinden. Der Ortsbeirat bat in seinem Schreiben um eine akzeptable Lösung. Eine Antwort steht jedoch noch aus.

Ein Sondernutzungsantrag für das Maibaumfest am 30.04.2017 in der Bertolt-Brecht-Str. wird dem Ortsbeirat zur Abstimmung vorgelegt. Der Maibaum steht vom 02.05.2017-26.05.2017 auf dem Gelände.

Herr Schönwälder:

Die Abstimmung erfolgt unter dem TOP Anträge.

Frau Koch:

Schreiben vom Amt 67 (Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege) liegt im OANW2 vor. Für den Ortsamtsbereich NW2 wird detailliert über Baumpflanzungen berichtet. Eine nennenswerte, inhaltliche Mitteilung bezieht sich auf die Schutzpflanzung von 268 Jungbäumen an der Stadtautobahn Höhe Evershagen. Weitere Inhalte beziehen sich auf die Auswahl der zu pflanzenden Bäume und deren Finanzierung. Notwendige Fällungen basieren auf Grund von unterschiedlichen Gründen wie Krankheiten, mangelnde Verkehrssicherheit und baurechtliche Aspekte. Durch Neupflanzungen wird versucht, einen Ausgleich zu schaffen.

Antwortschreiben vom Amt 67 bezüglich der Eichen. Einkürzen der Eiche von Kronenteilen um 20% über dem Grundstück und eine Kronenpflege (Herstellen vom Lichtraumprofil 2,50 m Gehweg/Grundstück und 4,50 m Fahrbahn, entfernen von Totholz). Der Standort der Eiche ist in der Theodor- Körner Str. zwischen Nr. 18/19 und Nr. 31.

Frau Stephanie Nelles(Integrationsbeauftragte der Hansestadt Rostock) lädt im Namen des Oberbürgermeisters der Hansestadt Rostock und der Bertelsmann-Stiftung zu einer Auftaktveranstaltung des Projektes „Zusammenhalt vor Ort“ am 27.04.2017 von 15:00 Uhr- 20:00 Uhr in das Forum der CJD-Christopherusschule Rostock, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock, ein.

Vorlage eines Schreibens von Herrn Wiedow vom Amt 66 (Amt für Verkehrsanlagen) über die erfolgte V85- Messung im Sievershäger Weg.

Herr Schönwälder:

Herr Gerrit van Dijk ist unser neues Mitglied im Ortsbeirat Evershagen. Leider kann er heute noch nicht anwesend sein und wird somit auf der nächsten Sitzung vereidigt.

Am 28.04.2017 findet die Aktion „Evershagen räumt auf“ statt.

Fazit der gemeinsamen Sitzung aller drei Ortbeiräte ist es sich einmal im Jahr ortsamtsbereich- übergreifend zu treffen. Im gemeinsamen Protokoll lässt sich klar die Prioritätenliste der Vorsitzenden erkennen.

- 800 –Jahre- Rostock 2018
- Straßenverkehr
- WC- Anlagen
- Erfahrungsaustausch

Für die Erstellung eines gemeinsamen Planes, wird es eine Zusammenarbeit mit der Ortsamtsleiterin für die drei Ortsamtsbereiche Frau Koch geben. In diesem Zusammenhang wird Frau Nagorny, die Leiterin Veranstaltungsmanagement Stadtjubiläum 800- Jahre-Rostock 2018, im Mai zur Ortsbeiratssitzung geladen.

Herr Schönwälder begrüßt Herrn Leopold von der Bürgerinitiative Evershagen Dorf

Herr Leopold:

Die Initiative gründete sich auf Grund der Hochwasserschäden durch Starkregen im Jahr 2011. Die entstanden Schäden zeigten auf, dass eine Überplanung der betroffenen Fläche notwendig war. Somit begann man mit der Sanierung Hochwasserschutz Evershagen Dorf. Aus heutiger Sicht kann man feststellen, dass der Großteil der Sanierungsplanung bereits erfolgt ist. Die letzten Arbeiten des Gesamtvolumen, welche voraussichtlich im Juni beginnen werden, können zu Verkehrsbeeinträchtigungen führen. Eine Sperrung der Theodor-Körner ist dann sicher auf Grund der Baumaßnahme unumgänglich. Die Verlegung eines weiteren Rohres, mit Ablauf in den Schmarler Bach ist notwendig. Der Plan über die Verlegung des Rohres wurde der Initiative zugestellt und kann eingesehen werden.

Über die gesamte Zeit der bereits erfolgten Baumaßnahmen erfolgte ein enger Kontakt mit dem Ortsbeirat. Dieser wird auch bezüglich, der zu erwartenden Sperrungen und der dadurch resultierenden Absprachen und eventuellen Einschränkungen erfolgen.

Herr Wullekopf:

Was ist mit Befestigung der Böschung am Bachlauf? Diese ist am Abrutschen und geht immer dichter an die anliegenden Grundstücke.

Herr Schönwälder:

Es ist vorgesehen, Vertreter der Initiative und der beteiligten Ämter zu einer der nächsten Ortsbeiratssitzungen zu laden, um weitere Informationen zu erhalten und mögliche Maßnahmen umzusetzen.

Herr Leopold:

Der LKW Verkehr kann in Richtung Fruchthof nur über die Theodor-Körner-Str. erfolgen. Bei einer eventuellen Sperrung dieser Str., muss dieses Beachtung finden.

Herr Schönwälder:

Die V85-Messung im Sievershäger Weg/Theodor Körner Str. haben Geschwindigkeitsüberschreitungen vieler Verkehrsteilnehmer ergeben. Bereits bei der Verkehrsschau im Februar, vor der Messung ließ sich bei bloßem Betrachten der Verkehrssituation erkennen, dass es im Bereich der genannten Str., verkehrsrechtliche Veränderungen geben muss. Diese sind notwendig und müssen auch umgesetzt werden. Wie jedoch, macht ein Zusammentreffen und Absprachen mit den zuständigen Fachämtern notwendig.

## **TOP 7     Aktuelles Thema**

### **TOP 7.1   Die Amtsleiterin des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege stellt sich und ihr Amt vor**

Herr Schönwälder begrüßt Frau Dr. Fischer-Gäde.

Frau Dr. Fischer Gäde ist seit einem Jahr die Amtsleiterin des Amtes 67 (Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege).

Seit mehreren Jahren in Rostock wohnhaft und von Beruf Landschaftsarchitektin. Diesen übte sie in Rostock und bereits auch in anderen Bundesländern aus. Was eine Landschaftsarchitektin mit eigenem Planungsbüro dazu bewegt, die freie Wirtschaft zu verlassen und in die Verwaltung zu gehen, war für viele schwer nachvollziehbar. Doch es gibt darauf eine ganz einfache Antwort. Die Erfüllung eines Traumes. Und dieser heißt seit vielen Jahren Organisation, Planung, Beraterin. Das ist ein breites und vielschichtiges Aufgabenfeld. Beteiligung an Bürgerforen, Zusammenarbeit mit dem Kinderortsbeirat, Bürgerbeteiligung, Verantwortung für 76 Mitarbeiter, 236 Spielplätze, 800 ha Grünflächen. Weiterhin beinhaltet dieses Baumpflanzungen, Fällungen und das Pflegen. Wichtiger Bestandteil ist die Zusammenarbeit mit anderen Fachämtern. Eine fachliche, sowie kompetente Beratung und Planung ermöglicht es kostensparend zu arbeiten. Grundlage bildet das Haushaltssicherungskonzept der Hansestadt Rostock.

Im Haushaltssicherungskonzept, sind die Aufgaben des Amtes 67, keine Pflichtaufgaben. Einzige Ausnahme bildet hier der Bereich der Verkehrssicherheit. Die Entstehung neuer Wohngebiete, ist aus planungstechnischer Sicht eine große Herausforderung. Die Innen- steht vor der Außenentwicklung und die Lebensqualität soll durch Grünflächen erhalten bleiben. Hier steht im Vordergrund der Flächennutzungsplan. Durch die Bürgerschaft soll für 2017 ein Landschafts- und Freiraumkonzept beschlossen werden. Hier wird auf die demographische Entwicklung und soziale Herkunft geschaut. Ein richtiges Maß an Freizeit und Erholungsflächen, mit entsprechender Qualität soll gesichert werden. Die 15.000 Parzellen, mit 600 ha Innenstadtlage, sind fest in der Infrastruktur und den Bedürfnissen in ihrer Komplexität bei der Wohnumfeld-Gestaltung integriert. Es ist wichtig, Frei- und Grünräume gesund zu entwickeln. Enge Zusammenarbeit, mit den Bürgern und dem Verband der Gartenfreunde sorgen dafür,

dass miteinander geredet und eigene Meinungen und Wünsche gehört und wenn möglich umgesetzt werden können.

Die Friedhöfe der Hansestadt Rostock sollen zunehmend Ruhe- und Naturoase werden. Die Anlagen sollen als Parkanlagen entdeckt werden. In Rostock befinden sich 3 Friedhöfe. Rostock ist das einzige Bundesland, indem kommunal bestattet wird.

Nachpflanzungen bilden ein gesundes Verhältnis zwischen Klein – und Großpflanzungen.

Bezüglich der Medien die durch die Versorger eingebracht werden, erfolgen immer planungstechnische Absprachen. Im Juni finden die nordischen Baum-Tage statt. Ein großes Problem stellen oft auch Krankheiten an Bäumen und Pflanzen da, die es vor vielen Jahren noch nicht gab. Im Winter hat das Amt 67 auch viel zu tun. Im Vordergrund steht dann natürlich die Planung. Andere Aufgaben sind u.a. Verkehrssicherheit, Gehölz- und Baumschnitt, Flächenpflege und natürlich der Winterdienst.

Das Amt arbeitet Meldungen die über klar-schiff eingehen, schnellstmöglich ab. Bezüglich der Baumfällungen und Kennzeichnungen dieser, lässt sich folgendes sagen, nicht alle Markierungen bedeuten gleich, dass der Baum gefällt wird. Manchmal erfolgt dann auch nur ein Rückschnitt auf Grund verkehrstechnischer Sicht oder Krankheitsbefall. Aufgaben werden auch extern vergeben. Immer dann, wenn die technischen und personellen Voraussetzungen nicht gegeben sind. In der Hansestadt Rostock gibt es bereits ausgewiesene Friedhofsplätze für Muslime, die auch durch diese gepflegt werden. Bezüglich der Tierpopulation arbeitet das Amt 67 mit der untern Naturschutzbehörde und dem Forstamt eng zusammen. Gespräche werden auch am runden Tisch mit Umweltbehörden geführt. Das Erleben der essbaren Stadt ist gewünscht und soll keine Konkurrenz zu den Kleingärten darstellen. Abschließend lässt sich mit Stolz sagen: „Rostock ist eine grüne Stadt.“

## **TOP 7.2 Informationen zum Bau- und Planungsstand, Kreuzungsbauwerk Evershagen**

Berichterstattung über den ersten Bauabschnitt/ Kreuzungsbauwerk Evershagen durch Herrn Normann vom Landesamt für Straßenbau und Verkehr.

Der erste Bauabschnitt beinhaltet das Brückenbauwerk. Baubeginn könnte im September 2017 sein. Voraussetzung ist die Mittelfreigabe des Bundeshaushaltes. 8,5 Millionen kostet der Bau und Rostock beteiligt sich mit 2,8 Millionen. Während der gesamten Bauphase bleibt der Verkehr zweispurig, mit Tempo-30-Limit. Die Ampelschaltungen auf den Nebenstraßen werden geändert. Somit bleibt auch dort der Verkehr flüssig. Zu Vollsperrungen kommt es lediglich nachts zwischen 21 und 5 Uhr an zwei bis drei Wochenenden. Um die Sicherheit der Arbeiter zu gewährleisten, ist dieses notwendig. Für den Überbau werden Hilfsgerüste benötigt, auf denen die Arbeiter rumlaufen müssen. Beim fließenden Verkehr ist dieses jedoch viel zu gefährlich. Sperrungen werden vorher rechtzeitig bekannt gegeben. Insgesamt geht man von einer Bauphase von 2 Jahren aus.

Herr Schönwälder:

Wie wird damit umgegangen wenn der Verkehr eskaliert?

Bei Vollsperrungen ist dann keine Reaktion mehr möglich. Die Umlaufstrecken wurden vorher bei Nacht angesehen. Und eine entsprechende Entlastung über die Nebenstrecken, mit geänderter Ampelschaltung beplant.

## **TOP 8 Anträge**

Dem Sondernutzungsantrag für das Maibaumfest am 30.04.2017 in der Bertolt-Brecht-Str. und dem Aufstellen des Maibaums vom 02.05.2017-26.05.2017, stimmte der Ortsbeirat einstimmig zu.

<b>TOP 8.1 Errichtung einer Werkstatt für "Stihl" - Artikel unterhalb des Vordaches an der Westseite des BAUHAUS Fachcentrums</b>
---

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

<b>TOP 9 Verschiedenes</b>
----------------------------

Frau Schlage:

Gibt es schon Informationen was mit dem Möbelgeschäft Giesbrecht in der Ehm- Welk- Str. 40, welches auf Dauer geschlossen ist, geschehen soll?

Frau Koch:

In der Liste der Bauanfragen ist noch nichts angezeigt.

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates findet am 09.05.2017 um 18:30 Uhr, im Mehrgenerationenhaus Evershagen, Maxim-Gorki-Straße 52, 18106 Rostock, statt.

---

Gez.: Niels Schönwälder

---

Gez.: Adriana Oertel-Schiller